Herren Kreisliga Gr.1

TSV Nieder-Ramstadt III : TuS 1899 Griesheim
Freitag, 01.03.2024, 20:30 Uhr

TSV Nieder-Ramstadt III stockt Punktekonto in der Herren Kreisliga Gr.1 auf

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 30:23 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Nieder-Ramstadt III ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga Gr.1 gegen den TuS 1899 Griesheim. 200 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Nils Okur den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Okur und Okur, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Ruths / Berg und Reinhart / Kornelius endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Pieschel / Kreher bekamen ihre Gegner Singler / Albiolo dagegen beim deutlichen 9:11, 6:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Nur einen Satzerfolg verbuchten Okur / Okur bei ihrer Pleite gegen Böhling / Mayer. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Wenige Chancen hatte wenig später Stefan Ruths bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Michele Albiolo. Das musste man neidlos anerkennen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Kai Uwe Pieschel bei seiner 0:3-Niederlage gegen Bernd Singler ab dem Start. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Beim anschließenden 11:9, 11:7, 11:8 gegen Ralf Böhling fand Heinz Kreher dagegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Corvin Berg konnte im Spiel gegen Sebastian Reinhart einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Sinan Okur beim 3:0 gegen Volker Mayer. Nils Okur konnte im Spiel gegen Dirk Kornelius einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Es war ein langes Spiel, bis Stefan Ruths seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Bernd Singler quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Ruths damit auf 7, während er bislang 9 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Kai Uwe Pieschel hatte im Anschluss gegen Michele Albiolo bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Überzeugend war dagegen der Erfolg in drei Sätzen von Heinz Kreher gegen Sebastian Reinhart. 12:5 (Kreher) bzw. 7:5 (Reinhart) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Corvin Berg überzeugte im Match gegen Ralf Böhling, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Das war ein souveräner Sieg. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Berg mit einem 11:0 über Böhling hinwegfegte. Sinan Okur gelang es, Dirk Kornelius im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Nils Okur bei seinem 3:1 gegen Volker Mayer doch überlegen. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (01:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht der TSV Nieder-Ramstadt III am 08.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die TSG Wixhausen 1882, während der TuS 1899 Griesheim am 15.03.2024 gegen die TTF Hähnlein 1965 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Nieder-Ramstadt III
Doppel: Ruths / Berg 1:0, Pieschel / Kreher 0:1, Okur / Okur 0:1
Einzel: S. Ruths 0:2, K. Pieschel 0:2, H. Kreher 2:0, C. Berg 2:0, S. Okur 2:0, N. Okur 2:0
TuS 1899 Griesheim
Doppel: Singler / Albiolo 1:0, Reinhart / Kornelius 0:1, Böhling / Mayer 1:0
Einzel: B. Singler 2:0, M. Albiolo 2:0, S. Reinhart 0:2, R. Böhling 0:2, D. Kornelius 0:2, V. Mayer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (01:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").